

Stand: Oktober 2025

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



ner: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Infor mation und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulwe-ges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehm Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informa Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich wel-cher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch er Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum ien Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue

Fotos: AUVA und KFV; Foto Stelle 1: © Gemeinde Hallwang Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien

## Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Gemeinde Hallwang.

Bis zum Eintritt in die Volksschule werden die meisten Kinder mit dem Auto zum Kindergarten gebracht, oder sie kommen zu Fuß und werden von ihren Eltern begleitet. Ab dem Schuleintritt eröffnet sich für die Kinder ein neuer, größerer Aktionsradius. Sie dürfen den Weg zur Schule allein bestreiten. Entweder mit einem Schulbus oder zu Fuß. Dabei werden mit Freund:innen Geschichten ausgetauscht, allerlei Interessantes am Wegesrand begutachtet, frische Luft getankt und die Teilnahme am Straßenverkehr geübt. Mit Hilfe dieses Planes sollen Gefahren auf dem Schulweg besser erkannt werden. Er soll als Hilfestellung dienen, damit alle Kinder sicher und unfallfrei am Straßenverkehr teilnehmen können. Bitte üben Sie den Schulweg mit Ihrem Kind. Gemeinde Hallwang

## Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr

Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hau-

**Ihre AUVA** 

se - egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.

## Volksschule

Die Volksschule Hallwang liegt an der Dorfstraße und ist über gut ausgebaute Fußwege und Gehsteige zu Fuß gut erreichbar. Um ein übermäßiges Verkehrsaufkommen vor der Schule zu vermeiden, bittet die Schulleitung Sie, liebe Eltern,

> Ihre Kinder nicht direkt bis zur Schule zu fahren. Meiden Sie vor allem den Bereich unmittelbar vor dem Eingang der Schule und parken Sie nicht auf den Gehsteigen vor dem Schulgebäude! Kinder, die zu Fuß kommen, werden dadurch behindert, können leicht übersehen werden und sind gefährdet zu verunfallen. Falls Sie mit dem Auto kommen, nutzen Sie zum Aussteigen bitte Stellen, die etwas weiter von der Schule entfernt sind! Achten Sie bitte

auf Kinder, die zu Fuß unterwegs sind und fahren Sie entsprechend vorsichtig! Seien Sie an Kreuzungen besonders aufmerksam und ermöglichen Sie den Kindern jederzeit das Überqueren der Straße, auch abseits von Schutzwegen!

# **AUVA-Schulwegtipps**

### Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Stra-Benverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



#### Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung Queren Sie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerli chen bereits die Kleinster das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

#### Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschau bare Überguerungsstellen an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen könner sen Ihr Kind sehen können Meiden Sie Sichthindernis Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!

Stehen - Schauen - Gehen

,Halt" vor jeder Überque-

rung ist die wichtigste Re-



#### gel für Ihr Kind. Vor jeder

Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen - bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!



#### **Zur Schule rollen**

Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

#### Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch ge-



### Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestress tes Kind ist unkonzentriert da können leicht Fehle passieren.





### Dorfstraße auf Höhe Gemeindeamt:

Auf Höhe des Gemeindeamtes gibt es Parkplätze, an denen die Fahrzeuge rückwärts ausparken. Außerdem ragen sie manchmal in den Gehsteig hinein. Achte auf den Verkehr, falls du auf die Straße ausweichen musst! Sei zusätzlich aufmerksam, ob Fahrzeuge wegfahren möchten! Das erkennst du, indem ihre Rücklichter leuchten.



Engstelle Dorfstraße 17: An diesem Haus endet der Gehsteig und du musst auf der Straße weitergehen. Die Fahrbahn ist hier sehr schmal, da die Gebäude nahe beieinander stehen. Achte darauf, ob Fahrzeuge kommen! Falls ja, warte besser und lasse diese zuerst die Engstelle passieren! Wenn du mit anderen Kindern unterwegs bist, dann geht bitte hintereinander!



Kreuzung Zillingerstraße / Fichtlmühlstraße: Wenn du aus der Fichtlmühlstraße kommst, musst du die Zillingerstraße überqueren, um auf den Gehsteig in Richtung Schule zu kommen. Sei hier aufmerksam und achte gut auf den Verkehr! Wegen der Kurve kannst du von den Kfz-Lenkenden leicht übersehen werden. Überquere die Straße erst, wenn kein Auto kommt!

